

Der Geschäftsführer wird ermächtigt, als Vertreter der AVEA GmbH & Co. KG in den Gesellschafterversammlungen der nachfolgenden Tochtergesellschaften die nachstehenden Beschlüsse zu fassen:

1. AVEA Aufbereitungs- und Deponierungsgesellschaft mbH & Co. KG, Engelskirchen

Der Jahresabschluss der AVEA Aufbereitungs- und Deponierungsgesellschaft mbH & Co. KG zum 31.12.2016 mit einer Bilanzsumme von 5.202.162,38 € und einem Jahresüberschuss von 101.313,98 € wird festgestellt. Der Lagebericht wird genehmigt.

Der Jahresüberschuss in Höhe von 101.313,98 € wird dem Darlehenskonto der AVEA GmbH & Co. KG gutgeschrieben.

Der Komplementärin und deren Geschäftsführer wird Entlastung erteilt.

2. ADG Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH, Engelskirchen

Der Jahresabschluss der ADG Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH zum 31.12.2016 mit einer Bilanzsumme von 56.107,73 € und einem Jahresüberschuss von 2.104,00 € wird festgestellt. Der Lagebericht wird genehmigt.

Der Bilanzgewinn in Höhe von 25.170,95 €, bestehend aus dem Jahresüberschuss von 2.104,00 € und dem Gewinnvortrag von 23.066,95 €, wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Dem Geschäftsführer wird Entlastung erteilt.

3. AVEA Entsorgungsbetriebe GmbH & Co. KG, Engelskirchen

Der Jahresabschluss der AVEA Entsorgungsbetriebe GmbH & Co. KG zum 31.12.2016 mit einer Bilanzsumme von 19.961.302,74 € und einem Jahresüberschuss von 1.377.933,52 € wird festgestellt. Der Lagebericht wird genehmigt.

Der Jahresüberschuss in Höhe von 1.377.933,52 € wird dem Darlehenskonto der AVEA GmbH & Co. KG gutgeschrieben.

Der Komplementärin und deren Geschäftsführer wird Entlastung erteilt.

4. AVEA Entsorgungsbetriebe Verwaltungsgesellschaft mbH, Engelskirchen

Der Jahresabschluss der AVEA Entsorgungsbetriebe Verwaltungsgesellschaft mbH zum 31.12.2016 mit einer Bilanzsumme von 56.531,81 € und einem Jahresüberschuss von 2.104,00 € wird festgestellt. Der Lagebericht wird genehmigt.

Der Bilanzgewinn in Höhe von 25.630,99 €, bestehend aus dem Jahresüberschuss von 2.104,00 € und dem Gewinnvortrag von 23.526,99 €, wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Dem Geschäftsführer wird Entlastung erteilt.

5. refer GmbH, Leverkusen

Der Jahresabschluss der refer GmbH zum 31.12.2016 mit einer Bilanzsumme von 837.403,29 € und einem Jahresüberschuss von 83.708,26 € wird festgestellt. Der Lagebericht wird genehmigt.

Die Verwendung des Bilanzgewinns in Höhe von 80.708,26 €, bestehend aus dem Jahresüberschuss von 83.708,26 € und dem Verlustvortrag von 3.000,00 €, ist mit dem Mitgesellschafter zu vereinbaren.

Den Geschäftsführern wird Entlastung erteilt.